

Ambulante Operation – Nüchtereintritt



uniklinik
KOMPETENZ IN BEWEGUNG *balgrist*

Ambulante Operation – Nüchtereintritt

Sie wurden für eine ambulante Operation / Nüchtereintritt vorgemerkt. Wir bitten Sie, sich am Operationstag zur vereinbarten Uhrzeit im Patientenbüro (nach dem Haupteingang auf der linken Seite) zu melden. Von dort aus werden Sie auf die zuständige Station gewiesen, wo Sie auf den Eingriff vorbereitet werden.

Die Voruntersuchungen. Ca. eine Woche vor Ihrem Eingriff findet in unserer Klinik ein ambulanter Voruntersuch statt (Dauer ca. 2 Std.). Sie werden durch den Abteilungsarzt sowie durch den Anästhesisten untersucht und nochmals ausführlich über die Operation, deren voraussichtlichen Verlauf sowie über die möglichen Komplikationen und die Nachbehandlung informiert. Ausserdem erfolgt eine Laborkontrolle. Ebenfalls bietet dieser Voruntersuch die Möglichkeit, aufgetretene Fragen zu beantworten.

Vor der Operation. Wir bitten Sie, folgende Informationen zu beachten. Sie sind von grosser Bedeutung und Voraussetzung für einen komplikationslosen Verlauf: • Nehmen Sie am Vorabend der Operation ein Vollbad. • Enthaaren Sie am Vortag der Operation den zu operierenden Fuss bis zum Knie (z.B. mit Enthaarungscrème). Sie werden darüber bei der Voruntersuchung instruiert. Das Bein sollte nicht rasiert werden da kleine Wunden entstehen können. • Nehmen Sie nach Mitternacht vor dem Operationstag keine Mahlzeit mehr zu sich. Falls eine Vollnarkose oder eine lokoregionale Anästhesie (Spinalanästhesie, Fissanästhesie) vorgesehen ist, dürfen Sie am Operationstag frühmorgens auch keine Getränke mehr zu sich nehmen. • Entfernen Sie Nagellack an Händen und Füssen. Tragen Sie kein Make-up auf. Lassen Sie Wertgegenstände (Schmuck) zu Hause. Nehmen Sie nur das nötige Bargeld mit. • Bei Fieber, starker Erkältung, Infektionen oder offenen Wunden im Bereich der zu operierenden Stelle kann der Eingriff nicht durchgeführt werden. Bitte setzen Sie sich in diesen Fällen rechtzeitig mit dem Fuss-Sekretariat in Verbindung (Telefon 044 / 386 12 82).

Im Spital. Am Tag Ihres Eintrittes werden sie von unserem Abteilungsarzt begrüsst und durch das Pflegepersonal für die Operation vorbereitet. Gemäss Operationsprogramm werden Sie dann in den Operationssaal gebracht, wo Sie den zuständigen Chirurgen (Operateur) treffen werden. Nach dem Eingriff werden Sie in unseren Aufwachsraum gebracht, wo Sie während 1 bis 2 Stunden überwacht werden. Bei komplikationslosem Verlauf werden Sie dann wieder

Sprechstunde Fuss-Team
Dienstag und Donnerstag

Telefon Sekretariat
+41 44 386 12 82
Fax Sekretariat
+41 44 386 12 79
E-Mail
fuss@balgrist.ch

auf Ihr Zimmer verlegt. Im Verlauf des Nachmittages werden Sie vom Abteilungsarzt nochmals untersucht. Bei einem ambulanten Eingriff und ordentlichen Lokalbefund (trockener Verband) werden Sie mit den nötigen Papieren (Rezept, Arbeitszeugnis, Brief für Ihren Hausarzt) nach Hause entlassen. Bei geplanter mehrtägigen Hospitalisation werden Sie über den weiteren Verlauf informiert. Wichtig beim ambulanten Eingriff: Bei Restbeschwerden oder wenn Sie sich nicht sicher genug fühlen, nach Hause zu gehen, besteht die Möglichkeit, die erste Nacht im Spital zu verbringen.

Die Nachbehandlung. Diese Phase ist ebenso wichtig wie die Operation, um ein optimales Resultat zu erreichen. In den ersten zwei Wochen nach der Operation sollten Sie mit der Belastung vorsichtig sein. Während dieser Phase sollten Sie mehrmals am Tag kurze Spaziergänge (5 bis 10 Minuten) durchführen, ansonsten vor allem liegen oder sitzen und dabei Ihren Fuss hochlagern. Je nach Eingriff werden Sie gebeten, den ersten Verbandswechsel ambulant in unserer Poliklinik durchführen zu lassen. Sonst werden Sie die nötige Nachkontrolle bei Ihrem Hausarzt durchführen (erster Verbandswechsel nach 24 bis 48 Stunden, Fadenentfernung nach 3 Wochen). Für die erste Nachkontrolle in unserer Poliklinik 6 Wochen nach der Operation werden Sie von unserem Abteilungsarzt beim Austritt einen Termin erhalten. Falls Sie noch Fragen zum Verlauf nach der Operation haben oder plötzlich stärkere Beschwerden auftreten sollten, melden Sie sich bitte in unserem Fuss-Sekretariat (Telefon 044 / 386 12 82).

Risiken nach einer Fuss-Operation. Neben den allgemeinen Risiken einer Operation wie eine Venenthrombose, Embolie, Nachblutung, Infektion, Wundheilungsstörung, Allergie auf Medikamente etc. können bei einer Fuss-Operation zusätzliche Komplikationen auftreten, die Ihnen im Rahmen des Voruntersuches detailliert erläutert werden. Nicht als Komplikation muss die Schwellung nach der Operation gesehen werden, welche stark ausgeprägt und lange (bis zu 6 Monaten) andauern kann. Wir stehen Ihnen selbstverständlich gerne für all-fällige Fragen zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Spitalaufenthalt.



Universität Zürich

uniklinik
KOMPETENZ IN BEWEGUNG *balgrist*

Uniklinik Balgrist Forchstrasse 340 8008 Zürich
Tel +41 44 386 11 11 Fax +41 44 386 11 09 info@balgrist.ch www.balgrist.ch